

PERSONALIA

Dr. Robert D. Schäfer, seit 1978 Geschäftsführer der Arzt der Ärztekammer Nordrhein (ÄkNo), vollendete am 28. Juni das 60. Lebensjahr. In der Geschäftsführung der Ärztekammer Nordrhein ist Schäfer unter anderem für die Themen Weiterbildung, Qualitätssicherung und Fortbildung verantwortlich. Der Aufbau des Facharzt-Prüfungswesens und die Mitarbeit an der Entwicklung jeweils modernisierter Weiterbildungsordnungen sowie deren Umsetzung waren Schwerpunkte seiner Arbeit. Pionierarbeit leistete er auch bei der Gründung der Nordrheinischen Akademie für ärztliche Fort- und Weiterbildung und dem Aufbau zahlreicher Qualitätssicherungs-Aktivitäten der ÄkNo, die bundesweite Pilotfunktion hatten. Dem *Rheinischen Ärzteblatt* steht Robert Schäfer seit

vielen Jahren als medizinisch-wissenschaftlicher Berater zur Seite.

Ehrenamtlich engagiert sich Schäfer unter anderem als Vorsitzender des Normungsausschusses Klinische Prüfung von Medizinprodukten bei der Bundesärztekammer und Alternierender Vorsitzender des Ausschusses für Prävention und Arbeitsschutz der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege.

Dr. Robert Schäfer, Geschäftsführender Arzt der Ärztekammer Nordrhein, wurde 60 Jahre alt. Foto: ÄkNo



Robert Schäfer wurde am 28. Juni 1944 in Breslau geboren. Grundschule und Gymnasium besuchte er ab

1950 in Bonn, danach studierte er von 1963 bis 1970 in Bonn und Kiel Medizin. Die Medizinalassistentenzeit führte ihn nach Hattingen, Bonn und Engelskirchen. Seine Weiterbildung zum Facharzt für Anästhesie (1972 bis 1976) absolvierte er am Ev. Krankenhaus Bonn-Bad-Godesberg und am Institut für Anästhesiologie der Universität Bonn. Seine Schwerpunkte waren Notfallmedizin und Rettungswesen; mit einem Thema aus diesem Bereich wurde er auch promoviert. *uma*

Das 70. Lebensjahr vollendete am 11. Juli 2004 **Dr. jur. Pia Rumler-Detzel**. Die frühere Vorsitzende des Arzthaftungssenats beim Oberlandesgericht Köln ist seit dem 1. April 1998 Stellvertretende Vorsitzende der Gutachterkommission für ärztliche Behandlungsfehler bei der Ärztekammer Nordrhein. *sm*

Professor Dr. Malte Ludwig ist als Repräsentant des Berufsverbandes der Deutschen Internisten (BDI) zum stellvertretenden Direktor der neu gegründeten Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Inneren Medizin gewählt worden. Zum Direktor dieser Akademie, die von der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin (DGIM) gemeinsam mit dem BDI unter dem Dach der DGIM geführt wird, wählte der Vorstand der DGIM **Professor Dr. Jürgen Meyer** aus Mainz. Professor Ludwig, der kürzlich 2. Vizepräsident des BDI wurde, betreut auch nach seinem beruflichen Wechsel von Bonn nach Starnberg als Mitglied des Redaktionsausschusses des *Rheinischen Ärzteblatts* die im Juliheft neu gestartete Reihe „Zertifizierte Kasuistik“ einschließlich der Online-Fortbildung weiter. *uma*

11. KAMMERKOLLOQUIUM

Umsetzung der neuen Approbationsordnung

„Neue Strukturen der ärztlichen Ausbildung“ war das Thema des 11. Kammerkolloquiums der Ärztekammer Nordrhein (ÄkNo) kürzlich in Düsseldorf. Der Präsident der ÄkNo und der Bundesärztekammer, Professor Dr. Jörg-Dietrich Hoppe, begrüßte Vertreter aller medizinischen Fakultäten im Landesteil Nordrhein, die über den Stand der Umsetzung der neuen ärztlichen Approbationsordnung an

den Hochschulen in Köln, Düsseldorf, Bonn, Essen und Aachen berichteten. Durch die Veranstaltung führte Privatdozentin Dr. Vera John-Mikolajewski, Vorstandsmitglied der ÄkNo und Vorsitzende des Ausschusses „Ausbildung zum Arzt/Hochschulen und Medizinische Fakultäten“. Ein Beitrag zum 11. Kammerkolloquium ist für eine spätere Ausgabe des *Rheinischen Ärzteblattes* geplant. *RhÄ/uma*

Anmeldeschlusstermin für Weiterbildungsprüfungen

Der nächste zentrale Prüfungstermin zur Anerkennung von Gebieten, Teilgebieten und Zusatzbezeichnungen bei der Ärztekammer Nordrhein ist der 22./23. September 2004. **Anmeldeschluss: Mittwoch, 11. August 2004.** Die weiteren Termine und Informationen zu den Modalitäten der Weiterbildungsprüfungen 2004 stehen im Internet auf der Homepage www.aekno.de und im November-Heft 2003 auf Seite 20. *ÄkNo*

NACHRUF

Am 20. Juni 2004 verstarb **Dr. rer. nat. Achim Stargardt**. Stargardt war seit 1988 beratender Physiker bei der Ärztlichen Stelle der Ärztekammer Nordrhein und weit über das Kammergebiet hinaus als anerkannter Fachmann für Medizinphysik tätig. Seine beratende Tätigkeit war geprägt von Kompetenz und Verständnis. Die ärztlichen Mitglieder der Prüfungskommissionen und die

Mitarbeiter der Ärztlichen Stelle schätzten seine abwägenden Stellungnahmen und fanden in ihm stets einen aufgeschlossenen Ratgeber. Wir verlieren mit ihm nicht nur ein Kommissionsmitglied, sondern auch einen liebenswerten sympathischen Menschen, der uns in bleibender Erinnerung sein wird. *Dipl.-Ing. (FH) R. Kolder, Facharzt für Radiologie, Leiter der Ärztlichen Stelle*

Die Redaktion freut sich über jeden Leserbrief. Sie behält sich vor, Briefe gekürzt zu veröffentlichen. *RhÄ*